

Int. Deutsche Meisterschaft der H-Boote im ASC

01.10.-06.10.2019



Foto Rainer Birkholz

Es ist geschafft! Zwei Internationale Deutsche Meisterschaften in zwei Wochen. Zuerst 62 O-Jollen, dann 55 H-Boote.

Der Wettfahrtleiter Dr. Georg Haindl mit seinem bewährten Co. Michi Erhard konnte alle 8 geplanten Wettfahrten bei teils anspruchsvollen Bedingungen starten. 2 bis 6 Bf. und eine Schneefallgrenze von 1000 m ließen bei manchen Teilnehmern die Frage aufkommen, wie hoch denn der Ammersee liegt.

Frank SCHÖNFELD vom Tegeler Segel-Club mit seinen Vorschotern Felix KRABBE und Sven TAUBE heißen die neuen Deutschen Meister. Mit einem Tagessieg und einem zweiten Platz lieferten sie eine überzeugende Leistung ab.

Auf den zweiten Platz segelten Holger KÖHNE, Jan KÖHNE und Sven ULRICH vom Potsdamer Yacht Club e.V. Nach dem ersten Tag noch auf Platz 8 liegend erreichten sie mit einem Tagessieg am zweiten Wettkampftag schließlich den zweiten Platz in der Endabrechnung.

Die Ehre der „Südländer“ retteten Kay NIEDERFAHRENHORST, Max ADAMI und Bastian HENNING vom Münchner Ruder- und Segelverein Bayern von 1910. In einer beeindruckenden Aufholjagd arbeiteten sie sich vom 6. Platz am ersten Tag über Platz 4 am zweiten Tag in den beiden letzten Wettfahrten auf den 3. Platz vor. Nicht auszudenken, wenn die Regatta einen Tag länger gedauert hätte!



Die neuen Deutscher Meister

Foto Rainer Birkholz

Und die Segler des ASC? 10 Club-Boote waren am Start. Ein schaffte es unter die Top-20: Florian BAUER, Herrmann WEGENER und Michael MAYER auf Rang 19.

Ein großer Dank geht an die Organisatoren der Meisterschaft mit ihren vielen Helfern auf dem Wasser und an Land, an die Regattaleitung, das Schiedsgericht und nicht zu vergessen an die großzügigen Sponsoren: MUSTO, VALLOX, Transport-Technik Günther und Alfa GmbH Fahnen und Lichtmaste.

RB